

## **Anpassung des Übungsplans für das Jahr 2025**

Geschätzte Hundeführer/innen

Zunächst möchten wir uns bei Euch allen für Euer anhaltendes Engagement und Eure aktive Teilnahme an den Übungen der vergangenen Jahre bedanken. Eure engagierte Teilnahme und kontinuierliche Unterstützung haben massgeblich dazu beigetragen, dass unsere Gruppe ein fester Bestandteil der jagdlichen Schweisshunde- und Gehorsamsprüfungsvorbereitung ist.

In den letzten Jahren stieg die Teilnehmerzahl stetig an, wodurch Organisation und Reviere an ihre Grenzen gelangten. Zudem erhöhen neue prüfungsrelevante Anforderungen den Aufwand erheblich.

Ein zentraler Punkt ist die Änderung gemäss Art. 9 des Reglements für Schweissprüfungen:

### **Art. 9 Versuche, Meldung von Pirschzeichen und Einweisung**

**Durch die Richter wird der Hundeführer an einer markierten Fläche von ca. 30 m auf ca. 30 m zur Versuche eingewiesen. Das Gespann muss in der definierten Fläche selbständig den Beginn der Fährte und den Abgang der Fährte finden. Die Richter geben dem Hundeführer die Fluchtrichtung an.**

(...)

Die ab 01.01.2025 geltende Regelung erhöht die Komplexität der Vorbereitung erheblich, da zusätzlich ein Anschussplatz in die Planung der Fährten integriert werden muss. In Kombination mit der hohen Teilnehmerzahl stossen wir bzw. die Reviere organisatorisch und kapazitätsmässig an die Grenzen.

Um den oben genannten Anforderungen gerecht zu werden und eine strukturierte Vorbereitung sicherzustellen, haben wir beschlossen, wie folgt für das aktuelle Übungsjahr zu verfahren:

- *Reduktion auf fünf Übungswochenenden*
- *Begrenzung der Teilnehmerzahl auf 10 pro Wochenende*
- *Vorrang haben kantonale Prüfungsteilnehmer*

Wir verstehen, dass diese Änderungen bei einigen von Euch auf Unverständnis oder Enttäuschung stossen könnten. Sie sind jedoch notwendig, um die Qualität und Nachhaltigkeit unserer Arbeit sicherzustellen und die Belastung für alle Beteiligten – Reviere, Helfer und Hunde(führer) – zu reduzieren.

Wir hoffen auf Euer Verständnis und Eure Unterstützung für diesen Schritt. Abhängig von der weiteren Entwicklung planen wir, die Teilnehmerzahl schrittweise wieder zu erhöhen, um die Qualität und das kameradschaftliche Miteinander in der Gruppe weiterhin zu fördern.

Für Fragen oder Anregungen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Mit Weidmannsgruss & Suchenheil

Lesley Müller

Obfrau Schweisshundegruppe

# Schweisshundegruppe «Schwarzbuebe»

## Arbeitsprogramm 2025

	<u>Datum</u>	<u>Revier</u>	<u>Sammelplatz</u>
<b>1</b>	26. und 27.04.2025	Meltingen (63)	Jagdhütte Meltingerberg
<b>2</b>	17. und 18.05.2025	Seewen (59)	Forstwerkhof Seewen
<b>3</b>	14. und 15.06.2025	Hofstetten-Flüh (55)	TCS-Parkplatz Hofstetten
<b>4</b>	19. und 20.07.2025	Erschwil-Käsel (64)	Schützenhaus Büsserach
<b>5</b>	09. und 10.08.2025	Himmelried (60)	Parkplatz Homberg
<b>Kantonale Prüfung</b>		23. August 2025 im Hegering Bucheggberg	

### Übungsschwerpunkte:

- Übungsfahrten: 500 m und 1000 m (gemäss neuer PO)
- Prüfungsgehorsam
- Welpen

### Zeitplan:

- **Fährtenlegen:** Samstag, 17:00 Uhr
- **Übung:** Sonntag, 08:00 Uhr

### Material für das Fährtenlegen:

Jeder Hundeführer ist verpflichtet, folgendes Material mitzubringen:

- Läufe oder Decke
- Verweiser (optional)
- Markiermaterial

Übungsschweiss (Rinderblut) wird in einer Spritzflasche zur Verfügung gestellt.

### Wichtige Hinweise:

- Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Gespanne pro Übung begrenzt.
- Kantonale Teilnehmer werden bei der Vergabe der Plätze bevorzugt berücksichtigt.
- **Prüfungsteilnehmende** werden prioritär berücksichtigt, da die Übungen speziell auf die Vorbereitung zur Prüfung ausgerichtet sind. Teilnehmer, die nicht an der Prüfung teilnehmen möchten, können nach Verfügbarkeit teilnehmen.
- Die Teilnahme an den Übungen ist **vorgängig anzumelden**: per Mail (lesley.mueller@gmx.ch) oder im Hundegruppenchat.

Mit Weidmannsgruss & Suchenheil

Lesley Müller

Obfrau Schweisshundegruppe